TSV Siems e.V. – 1. Frauen

1:2 (0:1)

15.09.2018

Sieg im Spitzenspiel

Am Samstagabend um 18:00 Uhr waren wir zu Gast beim TSV Siems. Bei der Anstoßzeit haben wir jedes Jahr Probleme, den Kader zu füllen. Dennoch fuhren wir als Tabellenführer Richtung Lübeck und wollten unserer Rolle durchaus auch gerecht werden. Nicole galt es zu ersetzen, die mit 10 Toren aus 3 Spielen an der Spitze der Torschützenliste steht – keine leichte Aufgabe! Neben Lefke, die bereits 9 Treffer erzielen konnte, durfte sich Annika in der Spitze beweisen. Auf den Außen mussten wir wieder rotieren und so kam neben Stephanie rechts heute Natalja zu ihrem ersten Einsatz der Saison. In der Defensive fehlten Kim und Luzie, Jasmin ging in die Innenverteidigung und Helen auf links.

Beide Teams legten ein ordentliches Tempo vor. Die erste Gelegenheit hatte Siems auf dem Fuß. Nach einer Flanke von links verpasste die Stürmerin knapp. In der 7. Minute konnte sich Annika durchsetzen und enteilte Richtung Tor. Sie war nicht zu stoppen und war kurz vor dem Einschieben, als sie im Sechzehner von hinten von den Beinen geholt wurde. Keine Bewegung zum Ball und letzte Frau – das bedeutet eigentlich glatt rot. Der Schiedsrichter hatte es aber bei gelb und dem fälligen Elfmeter für uns belassen. Eine klare Angelegenheit für unsere Sandra. Sicher verwandelte sie zur frühen 0:1-Führung. In der Folge entwickelte sich ein sehr robustes und hochklassiges Oberligaspiel. Chancen auf beiden Seiten, wobei für uns Stephanie vor dem Tor vergab und ein strammer Schuss von Maj klasse pariert werden konnte. So ging es in die Halbzeit und wir wussten, dass es weiterhin eine unheimlich schwere Aufgabe sein würde.

Im zweiten Durchgang presste Siems unfassbar hoch. Ein Ballverlust an der Mittellinie und der Tempogegenstoß über links gingen schnell. Flanke – Knie – Tor und der Ausgleich in der 46. Minute war gefallen. Wir waren etwas geschockt. Aber ehe wir uns über den Ausgleich so richtig ärgern konnten, hatte Maj sich den Ball an der Eckfahne zurechtgelegt. Eine klasse Hereingabe und ein wuchtiger Kopfball von Jasmin direkt in das gegnerische Tor brachten uns auf die Siegerstraße zurück (48.). Insgesamt waren wir präsenter und kommunikativer als Siems. Weitere große Chancen durch Lefke (51.) und Stephanie (58.) ließen wir aus. Liske kam für Helen und auch Jasmin musste wegen muskulärer Probleme raus. Für sie kam Ina ins Spiel und wir rotierten die Positionen. Einen Schockmoment gab es dann in der 64. Minute, als Hannah bei einem Klärungsversuch den Ball an unsere Latte schoss. Sandra glänzte in einer Doppelaktion und hielt uns im Spiel. Dann war es Annika, die das Spiel hätte entscheiden können, doch sie traf leider nur den Pfosten. Einen Freistoß von Carolin konnte die Torhüterin klasse halten und auch Stephanie kam noch einmal alleine vor das Tor, leider ohne Erfolg (81.). In der 94. Minute hatte Siems die letzte Chance und wir hatten tatsächlich Glück, dass die Torjägerin verfehlte.

Fazit: Ein spannendes und intensives Topspiel, das Werbung für den Frauenfußball gemacht hat. Wir hatten am Ende die Nase knapp vorn und freuen uns über den vierten Sieg im vierten Spiel und die Tabellenführung. Das Spiel wird uns viel Selbstvertrauen geben, das wir mitnehmen wollen in die Partie gegen die Reserve von Holstein Kiel am kommenden Sonntag.

(fwe)

Tore

0:1 Sandra (7. Minute-Elfmeter, Vorlage: Annika)
1:1 Siems (46. Minute)
1:2 Jasmin K. (48. Minute, Vorlage: Maj)

Austellung

Sandra – Nadine, Hannah, Jasmin K. (63. Minute: Ina), Helen (60. Minute: Liske) – Stephanie, Maj, Carolin, Natalja – Lefke, Annika

Infos auf fussball.de

Fotos vom Spiel – © kag








